

SEMINAR

POSITIONIERUNG UND AUFTRAGSERERARBEITUNG IN DER SCHULSOZIALARBEIT - Basics der Schulsozialarbeit -

Der Alltag in der Schulsozialarbeit ist von einer Vielzahl von sich zum Teil widersprechenden Rollenbildern und Erwartungen, gesetzlichen Anforderungen und persönlichen Erwartungen gekennzeichnet. Positionierung und Auftragserarbeitung sind daher ein essentielles Werkzeug. Jeder neue "Fall", aber auch jede Veränderung in der Schulleitung oder der Schul- und Trägerstruktur birgt neue Herausforderungen. Deshalb handelt es sich nicht um eine Angelegenheit, die nur für Berufseinsteiger von Bedeutung ist, sondern um eine Kompetenz, die kontinuierlich gefragt ist und entsprechend weiterentwickelt werden muss.

Jede*r Teilnehmende arbeitet an seinem eigenen Profil, ausgerichtet an dem jeweiligen, spezifischen Bedarf der Schule, dem Selbstverständnis des Trägers und den Professionsverständnis von Sozialer Arbeit. Im Seminar wechseln sich Inputs, supervisorische Einheiten und praktische Übungen ab. Die Auswahl und Intensität der Bearbeitung der angeführten Inhalte bestimmen die Teilnehmer*innen im Seminar selbst.

INHALTE

- Bestimmung der eigenen Position im System Schule
- Klärung der eigenen Rolle und des eigenen Auftrags an Schule (Gesetzesgrundlage, Definition, Fachstandards, Professionsverständnis)
- Grundlagen gelingender Kooperation mit Schule
- (Weiter-)Entwicklung des eigenen Profils
- Umgang mit Aufträgen/ Auftragsortierung
- Besonderheit der Gesprächsführung in tryadischen Beratungssituationen mit Schüler*innen, Lehrer*innenn und Eltern
- Initiierung gelingender Netzwerkarbeit

REFERENT

Jürgen Schmidt, langjähriger Schulsozialarbeiter an der Oscar-Paret-Schule in Freiberg a.N.; Systemischer Konflikt- und Fallmanager, , Gestalttherapeut

ORT

Soziokulturelles
Zentrum "Die Villa"
Lessingstr. 7
04109 Leipzig

ZEIT

14. - 16.10 2019
9.30-17.00 Uhr

ZIELGRUPPE

Schulsozialarbeiter*innen
Sozialpädagogen*innen an Schulen

ANMELDUNG

Anmeldung bitte Online! Sie finden den Anmelde-Button bei der Seminarankündigung auf der Homepage: www.schulsozialarbeit-sachsen.de unter Fortbildungen. Anmeldeschluss ist der 24.09.2019.

SEMINARBESTÄTIGUNG

Sie erhalten nach Anmeldung eine E-Mail mit der Bestätigung und der Rechnung. Bitte überweisen Sie umgehend nach Zugang der Rechnung jedoch bis spätestens 28 Tage vor Seminartermin den Teilnehmerbeitrag.

TEILNAHMEGEBÜHR

Mitglieder* 190.00 €
Nichtmitglieder* 220.00 €
* der LAG Schulsozialarbeit Sachsen e.V.
(Preis inkl. Handout und Kaffee)

RÜCKTRITT

Bei Stornierung ab 21 Tage vor Seminarbeginn oder Nichtanreise wird die volle Teilnahmegebühr fällig. Diese Regelung entfällt bei einer verbindliche Anmeldung eines Ersatzteilnehmers.

ANREISE

mit dem Auto:

Bitte das Navy oder google maps befragen. Bitte zu beachten, dass Parkplätze in der Umgebung rar und kostenpflichtig sind.

mit der Bahn:

Am Hauptbahnhof die Strassenbahnen Nr. 3 Richtung Knautkleeberg, Nr. 15 Richtung Miltitz oder Nr. 7 Richtung Böhlitz-Ehrenberg bis Haltestelle Leibnizstraße fahren. In Fahrtrichtung die erste Straße links, in die Thomasiusstraße und gleich an der kommenden Kreuzung wieder links abbiegen, das ist bereits die Lessingstraße. Oder ab Hauptbahnhof die Straßenbahnen Nr. 1 Richtung Lausen bis zur Haltestelle Gottschedstraße fahren und in diese auf der Straßenseite, wie angekommen hineinlaufen. Gleich an der nächsten Kreuzung rechts in die Thomasiusstraße und dann gleich wieder rechts in die Lessingstraße abbiegen.

Die Hausnummer 7 befindet sich auf der rechten Straßenseite.

ORGANISATION

Paula Bormann und Wolfgang Müller
Bildungsreferent*innen
LAG Schulsozialarbeit Sachsen e.V.
Unterer Kreuzweg 6

Tel. 0351.2655 7086
Mail lag@schulsozialarbeit-sachsen.de
Web www.schulsozialarbeit-sachsen.de

Die Fortbildung wird gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz.
